



So sehen glückliche Sieger aus: Das Team von Hawa Sliding Solutions feiert den Gewinn des «Prix SVC Wirtschaftsraum Zürich» nach der Show auf der Bühne.



Sabine Keller-Busse, President UBS Switzerland (Premium Gold Partnerin des SVC), während ihrer Rede.

Hawa Sliding Solutions gewinnt renommierten KMU-Preis

Der Swiss Venture Club (SVC) zeichnet mit dem «Prix SVC Wirtschaftsraum Zürich» alle zwei Jahre erfolgreiche kleine und mittlere Unternehmen der Region aus. Die Verleihung am 26. November 2024 im Kongresshaus bot den über 1100 Gästen inspirierende Einblicke in das vielfältige Unternehmertum.

Gewinnerin der neunten Ausgabe des «Prix SVC Wirtschaftsraum Zürich» ist die Hawa Sliding Solutions AG aus Mettmenstetten, das weltweit führende Schweizer Unternehmen für moderne Schiebelösungen. Den zweiten Platz belegt die Schneider Umweltservice AG aus Meilen. Auf den dritten Platz schafft es die RepRisk AG aus Zürich. Im Finale ebenfalls ausgezeichnet wurden die Luzi AG aus Dietlikon und die Hauenstein AG aus Rafz.

Die Hawa Sliding Solutions AG entwickelt und fertigt herausragende Schiebelösungen in Verbindung mit einem erstklassigen Kundenerlebnis. Mit Hingabe und Kreativität werden die Voraussetzungen geschaffen, Räume neu zu denken und sie an die Bedürfnisse einer sich verändernden Gesellschaft anzupassen. An den Standorten Mettmenstetten und Sirnach werden die innovativen Schiebebeschläge für Türen, Trennwände und Möbel produziert. Unterstützt wird das Unternehmen mit Vertriebsgesellschaften in den USA, Dubai und Singapur sowie mit über 200 Vertriebs- und Fachpartnern. Mehr als 250 Patente zeugen von der Innovationskraft des Zürcher Unternehmens.

Expertenjury entscheidet

Jurypräsident Christopher Blaufelder, Partner bei McKinsey & Company Switzerland, würdigte die Siegerfirma in seiner Laudatio: «Seit bald 60 Jahren setzt das Familienunternehmen durch Qualität und Innovationskraft Massstäbe im globalen Wettbewerb. Es zeigt, dass Schiebetüren weit mehr als nur praktische Bauelemente sind. Sie machen ganze Raumteile unsichtbar, verwandeln sie in Designelemente und verbinden Funktionalität mit Ästhetik auf höchstem Niveau.»

Die Auswahl der Kandidaten wird von einer unabhängigen Expertenjury übernommen. Den Unternehmen selbst ist es nicht möglich, sich um eine Nomination für einen der acht regionalen «Prix SVC» zu bewerben. Die Jurymitglieder sind unabhängig, arbeiten praxisnah und sind stark in der jeweiligen Region verankert. Durch ihre langjährige berufliche Erfahrung und ihre tiefes Netzwerk in Wirtschaft, Politik, Wissenschaft oder Medien verfügen sie über die notwendigen Anforderungen, um die Unternehmen kompetent und objektiv zu beurteilen.

Alle Finalisten sind Sieger

Der zweite Platz geht an die Schneider Umweltservice AG, die in vier Generationen zu einem erfolgreichen Unternehmen für Recycling und Entsorgung gewachsen ist. In einer vermeintlich traditionellen, regionalen Branche hat die Firma einen echten Zukunftskurs eingeschlagen: Ihre Innovationen reichen von der Elektrifizierung des Fuhrparks bis hin zu hochmodernen Recyclingverfahren. Das 1905 gegründete KMU ist die führende Entsorgungsdienstleisterin für sämtliche Wertstoffe und Abfälle in der Wirtschaftsregion Zürich, Zug und Luzern.

Bronze holt die RepRisk AG, die weltweite Marktführerin in der Identifizierung und Bewertung von Geschäfts- und ESG-Risiken. Der Dienstleister deckt Risiken auf, die Unternehmen (noch) nicht offenlegen, beispielsweise Abholzung, Menschenrechtsverletzungen und Korruption. 80 der weltweit führenden Banken, 17 der 25 grössten Investmentmanager, führende globale Unternehmen und die grössten Staatsfonds der Welt vertrauen bereits auf die täglich aktualisierten Daten von RepRisk.

Als einer der fünf Finalisten mit einem Diplomrang ausgezeichnet wurde der in dritter Generation geführte Familienbetrieb Luzi AG, der auf die Entwicklung und Herstellung von Duftkreationen spezialisiert ist. Als global agierendes Unternehmen beliefert es anspruchsvolle Kunden in der Parfüm-, Kosmetik- und Haushaltswarenindustrie.

Ebenso im Diplomrang prämiert wurde die 1890 gegründete Hauenstein AG. Das in der «Grünen Branche» tätige Unternehmen beschäftigt rund 180 Mitarbeitende in der beachtlichen Baumschule in Rafz und den vier Gartencentern in Rafz, Zürich, Baar und Winterthur. Mit innovativer Eigenproduktion winterharter Pflanzen und einem breiten Sortiment bedient sie Gartenliebhaber und Profis.

Stelldichein der Wirtschaft

Der Swiss Venture Club (SVC) zeichnete mit dem «Prix SVC Wirtschaftsraum Zürich» zum neunten Mal vorbildliche kleine und mittlere Unternehmen (KMU) aus. Die Preisverleihung am 26. November 2024 im Kongresshaus Zürich wurde von Nik Hartmann moderiert und The Blackouts, der führende LED-Showact der Schweiz, sorgten für erleuchtende Unterhaltung im komplett verdunkelten Saal.

Der Anlass bot den über 1100 Gästen aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Medien inspirierende Einblicke in das vielfältige Unternehmertum der Region. Hannes Weibel, OK-Präsident des «Prix SVC Wirtschaftsraum Zürich», betonte: «Unsere KMU sind das Rückgrat der Wirtschaft und der Region Zürich. Am heutigen Abend durften wir den beeindruckenden Innovationsgeist der fünf herausragenden Preisträger hautnah erleben und würdigen.»

SWISS VENTURE CLUB

Träger und Initiant des Prix SVC ist der Swiss Venture Club (SVC), ein unabhängiger, non-profit-orientierter Verein von Unternehmer/-innen für Unternehmer/-innen. Der SVC unterstützt und fördert kleine und mittlere Unternehmen (KMU) als treibende Kraft der Schweizer Wirtschaft und trägt damit dazu bei, hierzulande Arbeitsplätze zu schaffen und zu erhalten. Die «Prix SVC»-Verleihungen als öffentlichkeitswirksame Aktivität des SVC haben sich zu schweizweit bekannten Anlässen entwickelt, die mittlerweile in acht Wirtschaftsregionen und im Zweijahrestakt durchgeführt werden. Der SVC wird unterstützt von der strategischen Premium Gold Partnerin UBS, den Gold Partnern Emil Frey, Forvis Mazars, IWB, die Mobiliar und Swisscom sowie zahlreichen weiteren Sponsoren. Den seit 2006 verliehenen «Prix SVC Wirtschaftsraum Zürich» hat der SVC zur Förderung des regionalen Unternehmertums geschaffen.



QR-Code scannen und mehr über den Swiss Venture Club und den «Prix SVC» erfahren.



Jurypräsident Christopher Blaufelder, Partner bei McKinsey & Company Switzerland, während seiner Laudatio.



Geschäftsführer Rico Sommerhalder (links) und Inhaber René Schneider holen mit Schneider Umweltservice den zweiten Platz beim «Prix SVC Wirtschaftsraum Zürich».



Geschäftsführer Ezequiel Di Claudio nimmt von Hans Baumgartner, SVC Vizepräsident, die Trophäe für den Triumph im Namen von Hawa Sliding Solutions entgegen.



Philipp Aeby (rechts), Co-Founder und CEO, landet mit RepRisk auf dem dritten Platz.



Diplomrang für Hauenstein: Geschäftsführer Rainer Marxsen (links) und Verwaltungsratspräsident Markus Heinzmann.



Diplomrang für Luzi: Geschäftsführer Roland Altenburger (links) - wie alle fünf Finalisten erhielt auch sein Unternehmen einen attraktiven Preis.



Moderator Nik Hartmann (links) führte gemeinsam mit Hannes Weibel, OK-Präsident «Prix SVC Wirtschaftsraum Zürich», unterhaltsam durch den Abend.



Die fünf Finalisten zusammen mit den Gastgebern des Swiss Venture Club sowie den Vertreterinnen und Vertretern der Gold Partner des «Prix SVC».

Fotos: Roberto Conciatori, SVC (2); Manuel Lopez, Keystone (8)